SACHSEN-ANHALT

: 208
Magdeburg, den 08.11.2003

Bildungsministerium

Gebet auf dem Guten Ort zu Magdeburg

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 208/03

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 208/03

Magdeburg, den 8. November 2003

Gebet auf dem Guten Ort zu Magdeburg

Zum Gedenken an die Opfer der
Reichsprogromnacht vor 65 Jahren findet am 09.11.2003, 16:30 Uhr, eine Gedenkveranstaltung auf dem Jüdischen Friedhof, Fermerslebener Straße, in Magdeburg statt.

An der Veranstaltung nehmen Vertreter und Mitglieder der Synagogengemeinde zu Magdeburg, Dr. Peter Fischer vom Zentralrat der Juden Deutschlands, der Oberbürgermeister der Stadt Magdeburg, Dr. Lutz Trümper, und als Vertreter der Landesregierung, Staatssekretär Winfried Willems, teil.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung, die 1978 vom Evangelischen Kirchenkreis ins Leben gerufen wurde, steht das Erinnern an die damaligen Ereignisse und das Schicksal eines persönlich betroffenen Menschen, in diesem Jahr das der Schriftstellerin Nomi Rubel.

Staatssekretär Winfried Willems, der schon mehrmals in den vergangenen Jahren an dieser Gedenkstunde teilnahm, betonte im Vorfeld, ¿dass die damaligen Ereignisse nicht in Vergessenheit geraten dürfen. Die Erinnerung daran müssen wir als Mahnung an die jungen Menschen weitergeben. Sie sind Teil der Geschichte unseres Landes, unserer Stadt und finden sich auch in den persönlichen Erinnerungen unserer Eltern und Großeltern.

Unsere Aufgabe ist es, darüber aufzuklären, wie es zu der damaligen Entwicklung und zu den Geschehnissen in der Nacht vom 09. zum 10. November 1938 kam und es damit unmöglich zu machen, dass es jemals eine Wiederholung geben kann.

Die Landesregierung hat sich mit dem Vertrag vom 23. März 1994 das Ziel gestellt, der Jüdischen Gemeinschaft in Sachsen-Anhalt den Wiederaufbau eines Gemeindelebens zu ermöglichen. Das zu erkennende Wachsen der Synagogengemeinde zu Magdeburg kann uns in dieser dunklen Stunde für die Zukunft hoffen lassen,¿ betonte Willems abschließend.

Impressum:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Turmschanzentr. 32
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-3710
Fax: (0391) 567-3775
Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de
Web-Adresse Kultusministerium: https://www.mk.sachsen-anhalt.de
Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:
https://www.sachsen-anhalt.de/rcs/LSA/pub/Ch1/fld8311011390180834/mainfldvnb71elznj/fldg8s6ujfdyi/fldjagm4uronl/

Impressum:Ministerium für Bildung des LandesSachsen-AnhaltPressestelleTurmschanzenstr. 3239114 MagdeburgTel: (0391) 567-7777mb-presse@sachsen-anhalt.dewww.mb.sachsen-anhalt.de